

**EG 213, 1.3****Kommt her, ihr seid geladen**

Kommt her, ihr seid geladen,  
der Heiland rufet euch;  
der süße Herr der Gnaden,  
an Huld und Liebe reich,  
der Erd und Himmel lenkt,  
will Gastmahl mit euch halten  
und wunderbar gestalten,  
was er in Liebe schenkt.

Kommt her, betrübte Seelen,  
die Not und Jammer drückt,  
mit Gott euch zu vermählen,  
der wunderbar beglückt.  
Kommt, legt auf ewig ab  
der Sünde bange Säumnis;  
empfanget das Geheimnis,  
das Gott vom Himmel gab.

Drum jauchze, meine Seele,  
hell aus der Sündennacht!  
Verkünde und erzähle  
die riefe Wundermacht,  
die unermesslich süß,  
ein Born der Liebe quillet  
und jeden Jammer stillet,  
der fast verzweifeln ließ.

Drum jauchze, meine Seele,  
drum jauchze deinem Herrn!  
Verkünde und erzähle  
die Gnade nah und fern,  
den Wunderborn im Blut,  
die sel'ge Himmelspeise,  
die auf verborgne Weise  
dir gibt das höchste Gut.